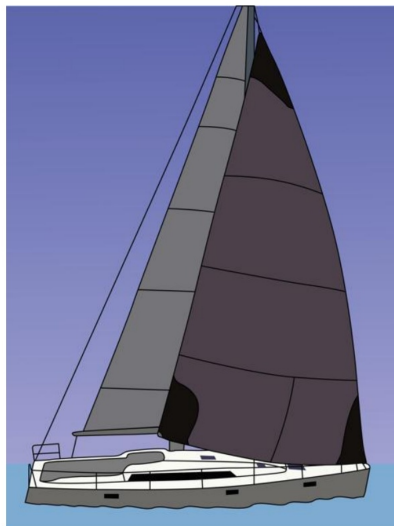


Code Zero (Segellexikon)



Code Zero, auch Windseeker genannt, bezeichnet eine Art von Segelsegel, die bei schwacher Brise auf Kursen zwischen 60° und 120° zum wahren Wind eingesetzt wird. Dieses Vorsegel ähnelt dem Blister, jedoch ist sein Schothorn tiefer geschnitten. Des Weiteren handelt es sich bei einem Code Zero Segel um ein flacheres Segel als ein Blister, das normalerweise an einem langen Spinnakerbaum befestigt ist. Code Zero Segel sind besonders geeignet für leichte Windbedingungen, bei denen die Großsegel und Genua-Segel nicht effizient arbeiten können.

Das Code Zero Segel kann schnell und einfach aufgesetzt werden, wodurch es dem Schiff ermöglicht wird, auch bei geringen Winden vorwärts zu kommen. Zusätzlich wird ein Code Zero vor einer Wende oder Halse und zum Bergen eingerollt.

Code Zero (Segellexikon)

Das Segel hat dahingehend entweder ein verwindungsfestes Vorliek, das auch Kabel genannt wird, sodass es ähnlich wie bei einer Genua an einem Furler, einer Rollanlage, aufgerollt werden kann, oder am Vorliek einen verwindungsfesten Tuchstreifen, um das sich das Code Zero Segel wickelt. Des Weiteren ist dieses Segel auch ein wichtiger Teil der Ausrüstung für Regattasegler, die eine schnelle und effiziente Navigation bei leichtem Wind benötigen.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.